

Ideen aus der Schule

Notizbogen für gute Ideen, die von den CU-Teams an die Redaktionsgruppe weiter geleitet werden

1. Was ist der Kern der Idee?
<ul style="list-style-type: none">- A-B-Modell, aber: bildungsbenachteiligte Kinder kommen jeden Tag zu Schule- An den Homeschooling-Tagen für mindestens zwei Stunden- Kleine Klassenräume: daher Auffüllen auf jeweils 13 Kinder- Bei zu großen Klassen Betreuung durch PMs (HA-Betreuung)- Sprachförderung durch PMs- Zwei Notbetreuungsgruppen (eine am Vormittag, eine am Nachmittag), Betreuung durch PMs- Für das Distanzlernen werden Lernpakete in Papierform angeboten für Kinder, deren häusliche technische Ausstattung dies erfordert- Durch kleine Videokonferenzen und Telefonate werden besonders die bildungsbenachteiligten SuS proaktiv angesprochen und unterstützt
2. Welche Informationen sind wichtig, um die Idee zu verstehen und aufgreifen zu können?
<ul style="list-style-type: none">- GS- Ländlicher Raum (LK CLP)- Mehr als 300 SuS insgesamt- 80 SuS aus sozial benachteiligten Verhältnissen- Teilweise Sprachförderung notwendig- Distanzlernen schwierig: häusliche digitale Ausstattung schlecht, fehlende familiäre Unterstützungsmöglichkeiten
3. Welche Ressourcen sind zur Umsetzung der Idee erforderlich?
<ul style="list-style-type: none">- GT-Stunden der PMs werden genutzt zur Betreuung kleiner Gruppen- Material für Lernpakete
4. Wo kann man nachfragen, um mehr zu erfahren?
<p><i>Die Grundschule möchte nicht namentlich genannt werden. Daher nähere Informationen bei mir.</i></p>
Vielen Dank für Ihren Beitrag! Sagen Sie uns bitte noch, wer Sie sind?
Ulf Langheim, SEB, RLSB OS, AST OL

Wir danken Ihnen sehr für Ihren Beitrag!

Das Redaktionsteam